Upgrade für Funktionswolle durch Schoeller-Technologien

Autor(en): **Signer, Dagmar**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **113 (2006)**

Heft 6

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-678647

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

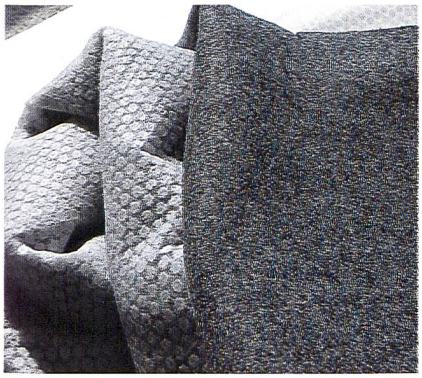
http://www.e-periodica.ch

Upgrade für Funktionswolle durch Schoeller®-Technologien

Dagmar Signer, Schoeller Textil AG, Sevelen, CH

Temperaturregulierend, atmungsaktiv, elastisch, feuchtigkeitsabsorbierend, guter Wärmerückhalt, schwer entflammbar, unempfindlich gegen Schmutz, gute Festigkeit, keine elektrostatische Aufladung, antibakteriell – die Rede ist von der Powerfaser Wolle. Von ihrem Hauptproduzenten – dem Schaf – ist sie mit diesen herausragenden Eigenschaften ausgestattet worden. Doch durch den in den Köpfen eingebrannten «latenten Juckeffekt», den «Waschschrumpf» und die langsame Trocknung ist sie – bis auf wenige Edelsorten für die Highendwear – über viele Jahrzehnte hinweg bei den Verbrauchern in Schieflage geraten. Jetzt steigt sie in der Beliebtheitsskala der Menschen wieder. Nach «soft wool» oder «smart wool» verhilft Schoeller der Naturfaser in der aktuellen H/W 07/08-Kollektion zu neuem Glanz.

Wolle mit NanoSphere®; Wolle mit c_change™; Wolle mit schoeller®-PCM™; Wolle als soft-shell-Lösung: Schoeller funktionalisiert und technologisiert die Naturfaser, die schon 4'000 v.Chr. die Menschen kleidete, in der aktuellen Kollektion so vielseitig wie noch nie. Denn Wolle hatte ab den 70er-Jahren durch die Synthetikfasern heftige Konkurrenz bekommen. Seit kurzem rückt sie wieder deutlich in den Fokus der Hersteller. «Einige Kunden in den USA verlangen zwar schon seit mehreren Saisons nach Geweben mit Wollfasern, und ein paar europäische Hersteller waren der Wolle immer treu geblieben. Aber jetzt ist die vielseitige Naturfaser wieder richtig «trendy». Im Outdoorbereich speziell beliebt sind zum Beispiel die hohe Lufteinschlussfähigkeit für windige Tage oder die «wollneutrale» und deshalb auch gut stadttaugliche Optik.»



Wolle mit NanoSphere®, Wolle mit schoeller®-PCM™, Wolle mit c_change™, Wolle als soft-shell

Schub in der Citywear erwartet

Speziell von Wollmischungen mit einer neuen, punktuellen schoeller®-PCM™-Beschichtung wird einiges für die Citywear bzw. den multifunktionalen Einsatz erwartet. Diese Technologie-Neuheit für Winterjacken, Mäntel oder auch Sakkos gleicht wie der millimeterdicke schoeller®-PCM™-Schaum zu kalte und zu warme Temperaturen aktiv aus, ist aber dünner und leichter und trägt nicht auf. Im praktischen Einsatz bedeutet das: Im gut beheizten Kaufhaus wird das Zuviel an Wärme in der Bekleidung gespeichert. Draussen in der Kälte wird die gespeicherte Wärme dann wieder abgegeben.

Funktionswolle à la Schoeller

Auch mit anderen, von Schoeller entwickelten Ausrüstungsverfahren gelingt eine deutliche Performancesteigerung: Durch die Kombination mit der bionischen c_change™-Membran wird zu den Wolleigenschaften ein 100%iger Witterungsschutz mit flexibler Atmungsaktivität addiert. Wolle mit NanoSphere® erzielt zusätzlich eine extrem hohe Wasser- und Schmutzabweisung. Durch einen neuen Finish auf Silberionenbasis wird ein Schutz vor Bakterien aller Art angeboten.

Wolle ist im Trend

Weltweit steigt der Absatz von Wolle und das hat mehrere Gründe: Erstens ist Wolle eine «nachwachsende Faser» und recycelbar. Sie passt damit zum Trend eines nachhaltigen und verantwortungsbewussten Produktions- und Konsumationsverhaltens. Zweitens hat Wolle von Natur aus zweifellos sehr viele positive Eigenschaften und die negativen, wie «Waschschrumpf» oder «Juckreiz», konnten in den letzten Jahren durch die Anstrengungen der Wollindustrie weitgehend ausgemerzt werden. Drittens hat die Wolle den «derzeit richtigen Look», denn zahlreiche Brands setzten auf «retrospektives Design mit avantgardistischer Funktion». Viertens mag die Naturfaser auch deshalb ein «Revival» erleben, weil es genügend vorausschauende Menschen gibt, die sich den globalen Energieverbrauch der nächsten Jahre vor Augen halten und den Fokus auf energiesparsame Produkte setzen. Wolle ist deshalb ein zentrales Thema in der neuen Herbst/Winterkollektion des Schweizer Textilspezialisten. Schoeller zeigt in fast allen Produktegruppen Neuheiten mit Wolle. Im «Lifestyle»-Bereich sind es beispielsweise tweedige Oberstoffe mit klassischen Fischgrat- oder Glencheck-Mustern.

Redaktionsschluss Heft 1 / 2007: 19. Dezember 2006

beag liefert für höchste Qualitätsansprüche

Alle Zwirne aus Stapelfasergarnen im Bereich Nm 34/2 (Ne 20/2) bis Nm 340/2 (Ne 200/2) in den geläufigen Ausführungen und Aufmachungen für **Weberei, Wirkerei, Stickerei und Strickerei.**

Spezialität: Baumwoll-Voilezwirne in verschiedenen Feinheiten.

Bäumlin AG, Zwirnerei Tobelmüli, 9425 Thal
Telefon 071 886 40 90, Telefax 071 886 40 95
E-Mail: baeumlin-ag@bluewin.ch